

563352-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Erweiterung und Sanierung Kita
Sonnenschein in Mengerschied
OJ S 155/2026 13/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen

E-Mail: vergabestelle@sim-rhb.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung und Sanierung Kita Sonnenschein in Mengerschied

Beschreibung: Die Kita Sonnenschein in Mengerschied soll energetisch saniert werden. Die Maßnahme wird durch EFRE (Europäische Fonds für regionale Entwicklung) gefördert. Der Bewilligungsbescheid liegt vor. Zum Teil werden auch Maßnahmen zum Hochwasserschutz gefördert. Die Auflagen des Fördergebers sind zu beachten und bei der Umsetzung des Projektes zu berücksichtigen und durch eine detaillierte Dokumentation zu belegen. Im Bestand wird eine Treppe abgebrochen und das Treppenloch geschlossen. Das Projekt muss bis Ende 2027 fertiggestellt und schlussgerechnet sein. Gleichzeitig muss die Kita umgebaut und erweitert werden. Dazu liegt bereits eine genehmigungsreife Planung vor.

Kennung des Verfahrens: 395be592-9fe5-4a8c-8965-4c3a35b21455

Interne Kennung: 62/2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mengerschied

Postleitzahl: 55490

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Hunsrück-Kreis (DEB1D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: 1. Schriftliche Erklärung des Bieters, dass durch die Person oder das Verhalten des Bieters oder dem Bieter zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach §123 GWB und § 19 MiLoG begründet sind. 2. Schriftliche Erklärung des Bieters, dass durch die Person oder das Verhalten des Bieters oder dem Bieter zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB begründet sind. 3. Schriftliche Erklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen nachgekommen ist. 4. Gehört der Bieter einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Angebot zu erklären, inwieweit er mit den weiteren Unternehmen verknüpft ist. 5. Ist der Bieter eine juristische Person, hat er mit seinem Angebot einen Handelsregisterauszug oder einen den Rechtsvorschriften seines Heimatstaates entsprechenden Nachweis vorzulegen. 6. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Angebot schriftlich zu erklären. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte gemäß vorstehenden Ziffern 1 bis 5 für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch von Dritten abzugeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Tragwerksplanung

Beschreibung: Vergeben wird bei diesem Verfahren die Planungsleistungen für die Tragwerksplanung nach § 51 HOAI 2021 für die Erweiterung der Kita Sonnenschein in Mengerschied. Die anrechenbaren Kosten belaufen sich bei der Erweiterung wie folgt: Kostengruppe 300 = 755.000,00 € Kostengruppe 400 = 269.642,86 € Die anrechenbaren Kosten für die Tragwerksplanung sind demnach die anteilig addierten (Netto-)Kosten - der Kostengruppe 300 im Sinne der DIN 276 und - der Kostengruppe 400 im Sinne der DIN 276 nach Maßgabe des § 50 HOAI.

Interne Kennung: LOT-0001 62/2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mengerschied

Postleitzahl: 55490

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Hunsrück-Kreis (DEB1D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage von mindestens zwei Referenzen, bei denen jeweils Planungsleistungen der Tragwerksplanung der Leistungsphasen 1–6 i.S.d. § 51 i.V.m. Anlage 14 HOAI vollständig für die Erweiterung eines bestehenden Gebäudes bzw. einen an ein Bestandsgebäude anschließenden Neubau erbracht wurden. Die Referenzen müssen hinsichtlich des Planungsumfangs und der Größenordnung mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sein und innerhalb der letzten fünf Jahre erbracht worden sein.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Der Bieter muss hinsichtlich der Bürogröße neben der Person des Planers mindestens über einen Vertreter mit vergleichbarer beruflicher Qualifikation verfügen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage eines aktuellen Berufs- oder Handelsregistrauszuges und aktuellen Gewerberegistrauszug oder ein gleichwertiger Nachweis zum Gewerbebetrieb.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage einer Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von jeweils 1.500.000 € für Personen-, Sach- und Vermögensschäden oder Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit dem Auftragnehmer zu schließen oder es wäre eine Projektversicherung abzuschließen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters und seines Umsatzes für Planungsleistungen, die mit den ausgeschriebenen Planungsleistungen vergleichbar sind, in den letzten 3 Geschäftsjahren (§ 122 Abs. 2 Nr. 2GWB).

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmer bedient und ihm die dann erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen. - Angaben des Teils des Auftrages, den der Bieter unter Umständen an Dritte vergeben will. - Die vorgenannten Auskünfte sind mit der Eigenerklärung zur Eignung und Referenzen schriftlich zu erklären. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch von Dritten abzugeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Tabellarische Liste, in der die zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich und unter Angabe der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung, die auf Verlangen durch Vorlage von Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweisen oder sonstigen vergleichbaren Belegen nachzuweisen ist, und unter Angabe der Berufserfahrung in Jahren genannt werden (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB). - Erläuterung zur Anzahl der Beschäftigten und deren Ausbildung innerhalb der letzten 3 Jahre (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB).

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erläuterung der technischen Büroausstattung des Bieters mit Nennung und detaillierter Beschreibung der mindestens verwendeten Software für den Datenaustausch und die Datensicherung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Gewichtung 60 % Hinsichtlich des Wertungskriteriums „Preis der Leistung“ erhält das Angebot mit dem wirtschaftlich günstigsten Preis 10 Punkte. Ein Angebot mit einem doppelt höheren Preis erhält 0 Punkte. Dazwischen wird interpoliert. In die Wertung Ihres Angebots fließen die Zeithonorare mit folgenden, geschätzten, Zeitansätzen ein: - 4 Stunden Geschäftsführer/in - 4 Stunden angestellte Architekten/Ingenieure - 4 Stunden Technische/r Zeichner/in und sonstige Mitarbeiter/innen

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Projektanalyse - Gewichtung 20 % Bei dem Kriterium "Projektanalyse" geht es um die Herangehensweise der Bieter. Es wird bewertet, wie der Bieter die übergebenen Vergabeunterlagen ausgewertet hat, welche projektspezifischen Aufgabenstellungen der Bieter herausgearbeitet hat und wie er vorhat, diese Anforderungen anzugehen. Je konkreter diese Erläuterungen ausfallen, umso besser wird die Projektanalyse bewertet. Möglich ist auch, anhand von vergleichbaren Referenzprojekten aus der Vergangenheit konkret aufzuzeigen, wie der Bieter vergleichbare Anforderungen dort bearbeitet und gelöst hat. Die Vergabestelle erwartet hierfür keine ausgearbeiteten Planungsunterlagen. 8-10 Punkte: Die Ausführungen zum Kriterium überzeugen den Auftraggeber fachlich sowie inhaltlich, in Ansätzen sind neue, ökologische, soziale und innovative Aspekte erkennbar, gute Herangehensweise. Die gefundenen Lösungen lassen eine bestmögliche Umsetzung der ausgeschriebenen Planungsaufgabe erwarten. 4-7 Punkte: Die Ausführungen zum Kriterium sind zufriedenstellend und überzeugen den Auftraggeber fachlich sowie inhaltlich weitestgehend, neue und innovative Aspekte sind kaum oder nicht erkennbar, durchschnittliche Herangehensweise. Die gefundenen Lösungen lassen eine ausreichend zufriedenstellende Umsetzung der ausgeschriebenen Planungsaufgabe erwarten. 1-3 Punkte: Die Ausführungen zum Kriterium sind für den Auftraggeber fachlich sowie inhaltlich nur teilweise zufriedenstellend und wenig überzeugend. Die Herangehensweise und gefundenen Lösungen lassen keine angemessene Umsetzung der ausgeschriebenen Planungsaufgabe erwarten.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Projekt- und Schnittstellenkoordination - Gewichtung 15% Der Bieter hat auf maximal einer DIN-A4-Seite darzustellen, wie die Projektorganisation und die Koordination der Tragwerksplanung mit den weiteren am Projekt Beteiligten sichergestellt werden soll. Dabei soll insbesondere auf folgende Aspekte eingegangen werden: • Organisation und Abstimmung

mit der Objektplanung sowie den beteiligten Fachplanungen • Koordination der konstruktiven Schnittstellen zwischen Erweiterungsbau und Bestandsgebäude • Organisation und Durchführung der erforderlichen Abstimmungsprozesse • Umgang mit kurzfristig auftretendem Abstimmungs- bzw. Klärungsbedarf, insbesondere während der Ausführungsphase • Sicherstellung der erforderlichen Erreichbarkeit und, soweit erforderlich, kurzfristiger Vor-Ort-Termine. Bewertet werden die Nachvollziehbarkeit, Schlüssigkeit und projektspezifische Qualität der dargestellten Vorgehensweise. 10 Punkte Sehr gute Darstellung: Die Projektorganisation und Schnittstellenkoordination werden vollständig, konkret und projektspezifisch dargestellt. Zuständigkeiten, Abstimmungswege und Vorgehensweisen sind klar und nachvollziehbar. Die besonderen Anforderungen aus der Anbindung des Erweiterungsbaus an den Bestand werden Überzeugend berücksichtigt. Auch der Umgang mit kurzfristigem Klärungsbedarf sowie die erforderliche Erreichbarkeit und Vor-Ort-Präsenz sind schlüssig dargestellt. 7-9 Punkte Gute Darstellung: Die wesentlichen Aspekte werden nachvollziehbar und überwiegend projektspezifisch dargestellt. Einzelne Aspekte bleiben weniger konkret oder weisen geringfügige Schwächen auf, insgesamt ist eine gute Projektorganisation und Koordination zu erwarten. 4-6 Punkte Durchschnittliche Darstellung: Die grundsätzliche Vorgehensweise ist erkennbar und grundsätzlich geeignet. Die Darstellung bleibt jedoch teilweise allgemein oder lässt einzelne wesentliche Aspekte, insbesondere hinsichtlich der projektspezifischen Schnittstellen, nur eingeschränkt erkennen. 1-3 Punkte Schwache Darstellung: Die Projektorganisation und Koordination werden nur oberflächlich oder weitgehend allgemein beschrieben. Wesentliche projektspezifische Aspekte oder konkrete Vorgehensweisen fehlen.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualitätsmanagement 5 % Hinsichtlich des Wertungskriteriums „Qualitätsmanagement“ erhält ein Angebot eine Beurteilung von 0-3 Punkten, bei dem auf ein Qualitätsmanagement kein oder nur wenig Wert gelegt wird. Eine Beurteilung von 4-6 Punkten erhält ein Angebot, bei dem ein Qualitätsmanagement durch ein systematisches Abarbeiten des Grundleistungskataloges der HOAI erfolgt. Eine Beurteilung von 7-10 Punkten erhält ein Angebot, bei dem ein Qualitätsmanagement über ein systematisches Abarbeiten des Grundleistungskataloges der HOAI hinaus erfolgt, wodurch eine besondere Qualität der Planung zu erwarten ist.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E65723164>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E65723164>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 42 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Ermessen des AG können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftstraße 9 Ort: Mainz Postleitzahl: 55116 Land: Deutschland

Telefon: +49 6131/16-2234 Fax: +49 6131/16-2113

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftstraße 9 Ort: Mainz Postleitzahl: 55116 Land: Deutschland

Telefon: +49 6131/16-2234 Fax: +49 6131/16-2113

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftstraße 9 Ort: Mainz Postleitzahl: 55116 Land: Deutschland

Telefon: +49 6131/16-2234 Fax: +49 6131/16-2113

Organisation, die Angebote bearbeitet: Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00008757

Postanschrift: Brühlstr. 2

Stadt: Simmern

Postleitzahl: 55469

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Hunsrück-Kreis (DEB1D)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@sim-rhb.de

Telefon: +49 6761 837 248

Fax: +49 6761 837 100

Internetadresse: <http://www.sim-rhb.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Registrierungsnummer: USt-ID:DE355604198

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e37a297b-4913-448c-93c0-f45b2e7ba4e6 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/08/2026 16:37:34 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 563352-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 155/2026
Datum der Veröffentlichung: 13/08/2026